Jungs sind scheiße- oder?

SasuxSaku~NejixTen~TemaxShika~NaruxHina

Von abgemeldet

Kapitel 16: Lange Busfahrten

Seit diesem Tag waren nun 2 Wochen vergangen.

Die gesamte Stufe stand versammelt vor einer Gruppe lila und gelber Touristenbusse, mit riesigen Rucksäcken und sonstigem Zubehör vor sich.

Hinata hatte sich von Tenten und den anderen einreden lassen, sie sei zu gut für Naruto und er hätte sie gar nicht verdient.

Tenten hatte versucht so gut es ging Neji aus dem Weg zu gehen.

Bei Sakura war es nicht ganz so einfach. Sie hatte die letzte Woche so gut wie jeden Schultag zusammen mit Sasuke bei Orochimaru Akten ordnen und anderen Papierkram erledigen. Dabei hatten sie sogar das eine oder andere sinnvolle Gespräch geführt.

Und Temari hatte es vorgezogen den anderen nicht zu erzählen, was momentan zwischen ihr Shikamaru ablief. Nämlich absolut gar nichts.

Die anderen hatten immer irgendetwas zu erzählen, nur sie nicht.

Ino kam immer mit ihren tollen Geschichten von Sai und sie- sie konnte sehen, wo sie blieb.

Itachi, Kisame und Deidara standen vor dem Bus und baten um Ruhe.

"Also, un, wir werden jetzt geordnet in diesen Bus einsteigen und dann an die Suna-High-School fahren. Die liegt direkt am Survivalgelände. Da die Fahrt sehr lange dauert, übernachten wir die erste Nacht in der Suna-High-School und brechen den Tag danach auf. Es gehen immer 10 Schüler in einen Klassenraum, wo sie dann zusammen übernachten können."

Hinata warf Naruto zwischendurch immer mal wieder böse Blicke zu.

Dieser stand neben Sasuke und Shikamaru und sah ihr etwas trauernd hinterher, als sie in den Bus einstieg. Sakura, Ino, Tenten, Temari und Hinata verbarrikadierten sich auf der Bridge und schmissen ihre Sachen unter die Sitze.

"Also, spielen wir irgendwas?", fragte Sakura aufgeregt.

Sie liebte Busfahrten. Vor allem lange Busfahrten.

"Sakura", Tenten beugte sich vor und sah auf die andere Seite zu ihrer Freundin.

(Sitzplatzverteilung von links nach rechts: Sakura, Ino, Hinata, Tenten, Temari)

"Sind wir zum "Spielen" nicht schon ein wenig zu alt?"

Sakura schmolte. "Ich kann euch also nicht mehr überreden?"

Hinata schüttelte den Kopf. "Kein Chance, Schatz."

Sakura winkelte ihre Beine an und schlang ihre Arme darum.

Vor ihr saßen Naruto und Sasuke, von denen sich letzterer zu Sakura umdrehte und

sie mitleidig ansah. Sie hatten eine gegenseitige Vorliebe daran gefunden, den jeweils anderen zu ärgern und zu nerven.

"Na, Darling?" Das war einer seiner Spitznamen für sie, damit zog er sie immer auf.

Sie streckte ihm beleidigt die Zunge raus und schnitt ihm eine Grimasse.

Hinata beobachtete dieses Schauspiel fasziniert. Wie konnten sich zwei Menschen nur erst so hassen, dann ständig streiten und sich jetzt "freundschaftlich", wenn man das schon so sagen konnte, neckten?

Es war immer wieder aufs Neue ein interessantes Spektakel, was die beiden da veranstalteten.

"Wenn du willst spiele ich gern mit dir!", meinte Sasuke und hob dabei verführerisch die Augenbrauen.

Tenten hatte vor Hinata schon einmal die Vermutung geäußert, dass Sasuke immer noch nur hinter Sakura her war, um sie ins Bett zu kriegen und dann fallen zu lassen. Hinata hatte auch schon daran gedacht, aber Sakura sagte immer, dass sie sich unnötig Sorgen mache.

Sie würde schon auf sich Acht geben und auf der Klassenfahrt die Finger von Alkohol lassen.

"Lass das, Bastard!", motzte sie und trat gegen seinen Sitz.

Einige Plätze weiter saß ein gewisses blondes Mädchen und sah griesgrämig zu den hinteren Reihen. Denen würde das Lachen noch vergehen. Aber sie hielt sich lieber ein wenig verdeckt. Würde sie jetzt zu Naruto gehen, wären die anderen Mädchen vorgewarnt und wüssten, dass sie es auf alle "Couples" abgesehen hatte.

Temari lehnte an dem Fenster und döste vor sich hin. Sie hing ihren Gedanken nach und hörte den anderen Mädchen gar nicht richtig zu.

Irgendwas von wegen Flipperspielen oder so. Die wurden ja auch nie erwachsen. Temari gähnte herzhaft.

"Tema? Bist du müde?", fragte Tenten sie.

"Nö, nur gelangweilt.... Ihr mit euren Flipperspielen", murmelte sie im Halbschlaf.

"Flipperspiele?" Tenten und die anderen Mädchen tauschten kurz Blicke aus.

"Okay...sie pennt."

"Ja, ich bin auch müde."

"Gut. Pennen wir auch ein bisschen....."

"Gute Nacht.."

Alle lehnten sich gegen irgendetwas bequemes, sei es das Fenster, ein aus dem Rucksack gekramter Plüschpanda (von Tenten) oder die Schulter des Platzgenossen. Sie waren gerade dabei in einen leichten Schlaf zu fallen, als ein allgemeines Räuspern durch den Bus ging, versucht durch Deidara, der das Busmikrofon zur Hand genommen hatte und nun seine Ansprache halten wollte.

"Liebe Schülerinnen und Schüler. Wir werden in kürze eine Rast einlegen. Da kann dann jeder von euch einmal auf Toilette oder...sonstiges....erledigen, un."

Tenten, die es überhaupt nicht haben konnte, wenn man sie im Schlaf weckte, nahm sich ihren Plüschpanda, schleuderte ihn auf Deidara zu, diesem flog das Mikrofon aus der Hand, welches dem Busfahrer in die Sicht geriet und für einen turbulenten Schlenker auf der Bahn sorgte. Alle Mädchen schrien auf und klammerten sich aneinander, während die Jungs versuchten, Ruhe zu bewahren und sich nur in den Sitz krallten.

Als der Bus wieder gerade fuhr, atmeten alle auf und Deidara kramte den Plüschpanda hervor.

"Wem gehört der?"

Tenten hob schuldbewusst die Hand und ging verschlafen nach vorne.

"Aber wissen Sie, Neji... er wollte mir den Panda wegnehmen, da ist er mir aus der Hand gerutscht!"

Tenten hatte natürlich nicht vergessen, dass Neji bei Deidara so ziemlich für alles verantwortlich war, und dass hatte sie schamlos ausgenutzt.

"Oh, also wenn das so ist, un... Neji, kommst du bitte mal nach vorn."

Besagter öffnete seine Augen, welche aufgrund einer "Meditation", wie er es nannte, oder "Schlaf", wie es alle anderen nannten, geschlossen waren. Als er Tentens Unschuldsmine gegenüber Deidara sah und er selbst gerufen wurde, wusste er schon, dass hier etwas nicht stimmte.

"Wie kannst du es wagen, diesem armen kleinen Mädchen ihren Plüschpanda zu stehlen."

Tenten nickte beipflichtend mit dem Kopf, vermied es aber, Neji anzusehen.

~*~

Der Bus rollte langsam in die Raststätteneinfahrt und wurde langsamer. Sobald er gehalten hatte, liefen einige eilig aus dem Bus und rannten auf die Toilette, darunter auch Naruto.

Tenten gähnte und ging ebenfalls ein wenig an die frische Luft. Sie streckte sich erneut und lehnte sich gegen den stehenden Bus. Sie warf einen verstohlenen Blick zu Neji, dann sah sie schnell weg und wiederholte dies etwa 5 mal. Da stand plötzlich ein blondes Mädchen neben ihr und verschränkte seufzend die Arme.

>Wer ist das denn?<

"Ganz schön lang, die Busfahrt, nicht?"

"Jup...", meinte Tenten. Wer war dieses Mädchen?

"Das Camping wird sicher klasse..."

"Kann schon sein..."

Die Blonde nickte. "Ja, vor allem, wenn man so einen super Freund dabei hat, wie ich...!"

Tenten sah sie an. "Wer von denen ist denn dein Freund...?", fragte sie mit herzlich wenig Interesse.

"Der da drüben. Mit den weißen Augen, Neji. Vielleicht kennst du ihn?!"

Tenten stand der Schock ins Gesicht geschrieben.

"WAS??? Neji Hyuga ist DEIN Freund? Wer bist du überhaupt?"

>Keine Panik, Tenten! Beruhig dich....das ist sicher nur ein übler Scherz, aber was interessiert dich das überhaupt. Du hast Neji doch neulich erst gesagt, wie sehr du ihn

hasst und er wollte dich auch nur flachlegen...<

Die Blonde hob eine Augenbraue. "Ich bin Miyu.... Und ja, wir sind schon länger zusammen. Seit ca. einem halben Jahr."

"Ein halbes Jahr? WTF....?" In ihr brodelte etwas. Eifersucht? Unmöglich, aber was war es dann?

"Kennst du Neji-kun denn?"

"Ja, er ist in meiner Klasse und wollte mit mir schlafen.... Schon mal dran gedacht, dass er fremdgeht? Es hätte nicht viel gefehlt und er hätte dich mit mir betrogen...." Tenten versuchte ruhig zu bleiben, obwohl sie die Situation schon ein wenig überforderte

Miyu lachte nervös auf. "Ach ja, er ist so ein Witzbold. Er scherzt immer nur so rum. Er würde mich nie betrügen..."

"Sicher!", murmelte Tenten mit ironie-getränkter Stimme.

"Hast du was gesagt?", fragte die Blonde spitz.

"Nein, gaaar nicht... Ich geh dann wieder."

"Ja, und eins sag ich dir noch. Lass die Finger von Neji, oder es knallt!"

Tenten hob eine Augenbraue. Was war das denn für Eine?

>Meine Fresse.....Bitch!<

~*~

"Temari! Aufstehen...", flüsterte eine angenehme Stimme.

Temari zuckte mit den Augenlidern, öffnete sie aber nicht. Etwas rüttelte sanft an ihrer Schulter. "Du holst dir noch ´ne Zerrung, wenn du weiter so verrenkst da schläfst. Wir fahren gleich weiter, willst du nicht auf Toilette, deine Freundinnen sind auch draußen."

Temari gähnte und öffnete langsam die Augen.

"Wieso kümmerst du dich um mich?", fragte sie ihn müde. Sie war noch ein wenig schlaftrunken und nuschte vor sich hin.

"Weil du mir nicht egal bist...!"

"Jaja", säuselte sie immer noch im Halbschlaf, "du bist mir auch nicht egal.... Das weißt du doch!"

Er legte skeptisch seine Stirn in Falten.

"Nicht wirklich, nein.... Temari? Du schläfst noch, wach erst mal richtig auf."

Er rüttelte erneut an ihr.

Sie öffnete jetzt ganz die Augen.

"Was machst du da? Lass mich sofort los, du Ananas-Zopf!"

Sie schubste ihn weg.

Er kratzte sich genervt am Kopf.

>Worauf habe ich mich da nur eingelassen....? Menokuse<

Temari stapfte aus dem Bus und stellte sich zu Hinata, die Naruto immer wieder feindliche Blicke zuwarf.

"Alles klar?"

"Ja", meinte die Blauhaarige und sah wieder zu Naruto. Sie zeigte erst mit Zeige- und Mittelfinger auf ihre Augen, dann bewegte sie die Hand zu Naruto (versteht einer die Pose...ist schwer zu beschreiben^^").

Temari grinste. "Du steigst da voll drauf ein...."

"Worauf denn?"

"Auf das "Ich-hass-Naruto-weil-er-mich-verarscht-hat-und-eine-Freundin-hat-von-der-ich-nichts-wusste"....."

"Ähm...das muss ich erst mal verarbeiten."

"Lass dir Zeit, wir fahren gleich weiter.... Es wird schon dämmrig.... wie lange fahren wir noch?"

"In etwa eine bis zwei Stunden... Also nicht mehr so lange! Komm, gehen wir schon mal."

Temari nickte und folgte der jungen Hyuga in den Tourbus.

~*~

Eine Stunde später stand der Bus auf dem Parkplatz der Suna-High-School.

Die Schüler standen mit ihren Sachen auf dem Schulhof und blickten auf die Schule, was nicht sehr einfach war, da man durch die Dunkelheit kaum etwas erkennen konnte.

Wieder standen die Lehrer/Referendaren vor den Schülern und forderten sie zur Stille auf.

Sakura gähnte immer wieder. Diese Busfahrt hatte sie schläfrig gemacht. Warum auch immer.

Schließlich war es gerade mal kurz nach 8 Uhr abends.

"So, un. Wir werden nun die Zimmer verteilen. Hier vorne liegen genug Schlüssel, ihr seht zu, dass ihr einen bekommt. Sollte das nicht der Fall sein, sucht ihr euch jemanden mit Schlüssel und quartiert euch mit ihm zusammen in ein Zimmer, un. Soweit verstanden? Gut! Hier liegen die Schlüssel. Und loos!!"

Sakura schaute die anderen auf einmal hellwach an und wollte sich einen Schlüssel schnappen. Doch im nächsten Moment waren schon alle weg.

"Verdammt... wo sollen wir denn unterkommen?"

"Na, kein Glück gehabt?"

Hinter ihnen tauchten Sasuke, Naruto, Shikamaru und Neji auf, von denen der Blonde einen Schlüssel in den Händen hielt.

"Oh toll.. ihr habt einen Schlüssel", sagte Sakura genervt.

"Nicht nur einen!" Sofort zogen Sasuke, Neji und Shikamaru ebenfalls einen Schlüssel hervor.

"Was wollt ihr denn mit 4 Zimmerschlüsseln?"

"Wir verteilen sie schön."

Die Mädchen sahen die Jungs misstrauisch an.

"Und was soll euch das bringen? Ihr habt doch irgendwas vor!", stichelte Temari.

"Wir teilen es so auf, dass ihr nirgends mehr reinkommt."

Ino lachte süffisant. "Pah... irgendwo wird noch Platz sein!"

"Genau", grinste Sasuke, "und zwar bei uns!"

Sakuras Augen verengten sich zu Schlitzen. "Na gut, wie ihr wollt, dann gehen wir eben mit euch in ein Zimmer. Aber wehe ihr kommt auf falsche Gedanken. Dann gibts Ärger. Und zwar ausreichend. Ich denke Naruto weiß schon, was das heißt."

Sakura beäugte belustigt den Uzumaki, der noch immer blaue Flecken von Tentens Angriff aufwies (siehe Kapitel 15 indirekt).

"Nein, ich bin nur gestürzt", versuchte er sich zu verteidigen.

"Lass es, Naruto, das führt zu nichts", mischte sich Sasuke ein.

Hinata zog ein wenig an Sakuras Jackenärmel. "Bist du sicher? Ich möchte das nicht.... unbedingt"

"Keine Angst, Hinata. Wir passen schon auf. Ja?"

Sie sah ihrer Freundin aufmunternd zu.

Diese nickte dann gleich.

Neji grinste zufrieden. "Na dann folgt uns mal."

Die Mädchen schulterten ihre Taschen und gingen den Jungen langsam hinterher.

Hinata und Tenten sahen immer noch skeptisch aus. Sie wollten nicht in ein Zimmer mit denen. Vor allem nachdem sie wussten, dass Neji bzw. Naruto eine Freundin hatten. Nur eins wussten sie nicht, und zwar dass es sich um ein und dieselbe Person handelte.

~~*~~*~~

So, da der Fanficbereich erneuert wurde, habe ich endlich mal gesehen, wie viele Favoriten meine Story hat... und ich finde es i-wie schade, das nur 1/3 von den Leuten ein Kommi schreibt^^.. es macht mir nicht viel aus, wollts nur mal sagen, ich finds überhaupt klasse, dass ihr überhaupt meine Story lest... auch Gruß an die, die kein Kommi schreiben^^ hab euch lieb :-*

Nächsten Montag bis Freitag bin ich auf Klassenfahrt, da kann ich also kein neues Kapitel hochladen, ich versuche aber Sonntag noch eins hochzuladen, kommt drauf an, wie es mit dem 27. aussieht...^^

egal

glg

Teleschnecke